



JAHRESBERICHT 2022

VICINO GESTALTET MIT

Luzern ist ein guter Ort für Menschen im Alter. Eine mittelgrosse Stadt, nah an der Natur, an Kultur und Gesundheitsversorgung, übersichtlich und auch gemächlich. Zudem hat die Stadt Luzern viele Organisationen, Institutionen und Unternehmen, die mit ihren Dienstleistungen den besonderen Bedürfnissen von älteren Menschen gerecht werden. Durch das Vicino-Netzwerk sind viele dieser Anbieter bereits näher zusammengerückt. Es entstanden gemeinsame Angebote vor allem aber profitieren die Nutzenden, weil ihre Anliegen noch mehr – über die Organisationsgrenzen hinweg – im Mittelpunkt stehen.

Dies ist auch der Stadt Luzern ein Anliegen, weshalb sie Anfang 2022 das Projekt „Alterswohnen integriert“ startete. Es sollen unter anderem die Voraussetzungen geschaffen werden, dass Menschen Dienstleistungen über Organisationsgrenzen hinweg in Anspruch nehmen können, ohne diese hindernd wahrzunehmen. Als Mitglied der Projektgruppe hat Vicino die formulierten Massnahmen des Projektes aktiv mitgeprägt. Sobald dies möglich wird, wollen wir auch bei deren Umsetzung Mitverantwortung übernehmen und zum Aufbau einer Integrierten Versorgung beitragen. Damit können wir, gemeinsam mit allen Partnerorganisationen aus dem Netzwerk, viel für die älteren Menschen in Luzern erreichen. Dies gelingt, indem wir die Vielfalt der Kompetenzen sowie Angebote nutzen und das Gemeinsame – vor allem das gemeinsame Ziel – stärken.

Vicino Luzern
Christian Vogt und Tamara Renner | Co-Präsidium



MITGLIEDER

Ein Blick auf die Rubrik „Mitglieder“ auf der Homepage des Vereins Vicino macht dessen Vielfalt deutlich. Bunt, farbig und vielseitig präsentieren sich die Logos. Dies zeigt auch die Diversität der Mitglieder auf. Alle haben jedoch ein gemeinsames Ziel: älteren Menschen möglichst lange ermöglichen in den eigenen vier Wänden und somit in der gewohnten Umgebung zu bleiben. Auch im Jahr 2022 konnten drei neue Mitglieder in den Verein Vicino Luzern aufgenommen werden:

ORTHOPÄDIE GRAF

Diese Unternehmung widmet sich der ganzen Palette der Orthopädietechnik. Dabei liegt das Hauptaugenmerk auf der persönlichen Beratung und auf der Suche nach individuellen Lösungen. Sorgfalt, Qualität und Verlässlichkeit soll dabei eine grosse Rolle spielen.

HOME INSTEAD

Die sogenannten CAREGivers (Betreuungskräfte) von Home Instead bieten fürsorgliche private Seniorenbetreuung, individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Kunden abgestimmt, an. Die Betreuung kann dabei auch zeitlich variieren von wenigen Stunden bis zu einer Rundum-Betreuung.

ZENTRUM FÜR ERGOTHERAPIE LUZERN

Das Zentrum für Ergotherapie unterstützt Menschen, die eine ergotherapeutische Behandlung in Anspruch nehmen müssen dabei, eine nachhaltige Verbesserung der Lebensumstände zu schaffen.

Wir heissen die neuen Vereinsmitglieder herzlich willkommen und sind überzeugt, dass sie mit ihren Angeboten dazu beitragen, die Ziele von Vicino umzusetzen.

UNSERE MITGLIEDER

Der Verein umfasst aktuell 39 Mitglieder. Viele der Mitglieder engagierten sich auch im Jahr 2022 aktiv an den Vereinstätigkeiten. Etliche Angebote, Vorträge, Referate und Informationsveranstaltungen, welche in den Standorten oder in externen Räumlichkeiten stattfanden, konnten nur dank des Know-how und des Wissenstransfers durch die Mitglieder stattfinden. Experten- und Fachwissen wird dadurch niederschwellig an die entsprechenden Zielgruppen getragen. Dies ermöglicht einen regen Austausch und eröffnet oftmals sofortige und unbürokratische Lösungen für betroffene Personen.





RÜCKBLICK

1. VICINO-MÄRTPLATZ VOM 18. OKTOBER 2022 IM MAIHOF

Alle Mitgliederorganisationen von Vicino Luzern engagieren sich in irgendeiner Form für die ältere Bevölkerung der Stadt Luzern. Mit ihren Dienstleistungen begleiten, beraten, betreuen und unterstützen sie Seniorinnen und Senioren. Die vielen Mitarbeitenden und Freiwilligen, die bei diesen Mitglied-Organisationen tätig sind, erbringen eine beachtliche Anzahl an Angeboten und Hilfeleistungen für die betagten Menschen und schaffen ein grosses Netzwerk.

Die Leiterinnen der Vicino-Standorte vermitteln den Besuchenden bei Bedarf die vielfältigen Dienstleistungen der Vicino-Mitglieder. Dabei wird hin und wieder manifest, dass sich die Mitarbeitenden der Mitgliederorganisationen untereinander zu wenig gut kennen, gegenseitig über Angebote und Leistungen ungenügend informiert sind, in ihren institutionellen Strukturen denken und teilweise Vorurteile herrschen. Daraus entstehen immer wieder Unklarheiten und unnötige Doppelspurigkeiten.

Eine verbesserte Koordination, ein gezielteres Miteinander und die Durchführung eines Vernetzungstreffens mit den Mitgliedern, ist ein alter und lang gehegter Vicino-Gedanke, welcher nach den Jahren der Pandemie konkret aufgenommen werden konnte. Es entstand die Idee, eine Netzwerk-Veranstaltung zu organisieren und diese als Märktplatz zu benennen, weil ja gerade der Markt einen Ort darstellt, wo Kontakt, Austausch und Zusammenkunft stattfindet.

Der erste Vicino-Märktplatz, durchgeführt am 18. Oktober 2022 im MaiHof, wurde zum vollen Erfolg! Viele Mitglieder haben der Einladung Folge geleistet und ihre Angebote vorgestellt. Nach einem musikalischen Auftakt des Duos Mondkuss, einem angeleiteten Kennenlernen und einem gemeinsam gesungenen Kanon waren die Sprechmuskeln definitiv aktiviert. Es kam zu vielen Gesprächen und interessanten Austauschs. So waren es die persönlichen Begegnungen, die sehr wertvoll waren und den Teilnehmenden gefielen. Der reiche Apéro augenfällig präsentiert auf richtigen Marktständen, hat das Ganze kulinarisch abgerundet. Der Anlass ist so gut angekommen, dass das Organisationsteam - zusammengestellt aus Mitglieder-Vertretungen - erneut den Auftrag gefasst hat, auch im Jahre 2023 einen «Vicino-Mercato» zu lancieren. Der Dienstag, 17. Oktober 2023 ist vorzumerken und im Kalender zu reservieren.



FORSCHUNG

PROJEKT CLEVERGUARD

Die Lebenserwartung der Menschen ist in der Vergangenheit stetig gestiegen. Dadurch nehmen auch die altersbedingten körperlichen und kognitiven Erkrankungen zu. Die Prävention und das frühzeitige Erkennen sind wichtige Ansatzpunkte, um schweren Krankheitsverläufen vorzubeugen.

Vicino unterstützt deshalb immer wieder Forschungsprojekte. Mit dem Forschungsprojekt «CleverGuard» der Hochschule für Technik und Architektur Luzern, sollen altersbedingte Erkrankungen so früh wie möglich erkannt und Massnahmen eingeleitet werden können. Damit leistet CleverGuard einen wichtigen Beitrag dazu, dass ältere Menschen so lange wie möglich selbständig aber auch sicher zu Hause in den eigenen vier Wänden, in gewohnter Umgebung und im bekannten sozialen Umfeld leben können.

Das entwickelte CleverGuard-System besteht aus einem Gerät, welches im Strom-Sicherungskasten von Wohnungen von älteren Personen installiert wird. Das Gerät misst und interpretiert den täglichen Stromverbrauch. Daraus lassen sich wiederum Bewegungsmuster resp. Abweichungen von Alltagsgewohnheiten der Bewohnerinnen und Bewohner erkennen. Mittels einer App werden diese gewonnenen Daten den Bezugspersonen, beispielsweise Familienangehörige, Nachbarn, Personen mit einem Betreuungsauftrag etc. zur Verfügung gestellt.

Für das voraussichtlich bis im September 2023 laufende Projekt konnten 14 Testpersonen gefunden werden. Mittlerweile befindet sich das Projekt in der zweiten Phase. Darin geht es schwerpunktmässig um das Testing der App durch die Bezugspersonen.

Carla Vaz Ribeiro Tavares-Mathis &
Tanja Schneeberger | Standortleiterinnen Wesemlin



Daniela Meyer & Karin Kunz
Standortleiterinnen Schönbühl



AUSBAU UND ENTWICKLUNG

Das Jahr 2022 stand ganz im Zeichen der Eröffnung der beiden Standorte Wesemlin und Schönbühl, wobei der Standort Schönbühl seine offizielle Eröffnung erst am 4. März 2023 feierte.

Sowohl die Realisierung des Standortes Wesemlin als auch des Standortes Schönbühl konnten insbesondere durch die grosszügige Spende der Albert Koechlin Stiftung Luzern realisiert werden.

WESEMLIN

Der Standort Wesemlin konnte im Spätsommer erfolgreich eröffnet werden. Das Angebot wurde durch die beiden Co-Standortleiterinnen Tanja Schneeberger und Carla Tavares stetig ausgebaut und die Räumlichkeiten im Quartierzentrum Wesemlin entwickeln sich zu einer gefragten Anlaufstelle für Fragen, Anliegen aber auch für sozialen Austausch.

SCHÖNBÜHL – OFFIZIELLE ERÖFFNUNG AM 04.03.2023

Karin Kunz nahm als Standortleiterin im Schönbühl ihre Tätigkeit im November 2022 auf und machte sich daran, den Standort aufzubauen. Nach einer Einrichtungsphase wurden erste Kontakte zu den Schönbühl-Geschäften und zu Quartierinstitutionen geknüpft. Mit der reformierten und der katholischen Kirche findet bereits ein regelmässiger Austausch statt. Die Quartierkräfte sprechen bestehende Angebote ab, diskutieren neue Ideen, um diese zum Teil auch gemeinsam zu gestalten. Im Januar 2023 wurde in der Tripsche-Zytig ein Artikel zum Vicino-Standort im Schönbühl veröffentlicht.

Per 01.02.2023 wird Karin Kunz durch Daniela Meyer in der Funktion als Co-Standortleiterin unterstützt und dadurch können das Angebot und auch die Öffnungszeiten laufend ausgedehnt werden.

BIRKENSTRASSE

An der Birkenstrasse 9 konnte ebenfalls ein Vicino-Kontaktpunkt eröffnet werden. Diese Liegenschaft der Pensionskasse Stadt Luzern umfasst ca. 80 Kleinwohnungen, welche vorwiegend von älteren Personen bewohnt sind. In der Leistungsvereinbarung wurde definiert, dass der Gemeinschaftsraum der Liegenschaft durch Vicino genutzt werden darf und für die BewohnerInnen des Hauses und der nahen Umgebung die Möglichkeit entsteht, Kontakte zu knüpfen und eine Ansprechperson für Anliegen zu haben. Der Begegnungsort wird derzeit durch die Standortleiterinnen Würzenbach Marianne Wyrsh und Littau Esther Helfenfinger gemeinsam betreut. Im Jahr 2023 findet eine Standortbestimmung statt und es wird über die weitere Entwicklung an der Birkenstrasse diskutiert.

AUSBAU ANGEBOT

Im Jahr 2022 wurde neben den räumlichen Erweiterungen auch das Angebot für die Besucherinnen und Besucher erweitert. Die Vielfalt nahm zu und etliche Angebote wurden in Zusammenarbeit mit Vereinsmitgliedern und externen Partnerorganisationen durchgeführt. Für das Jahr 2023 sollen die Öffnungszeiten der Standorte ausgeweitet werden, um die soziale Komponente eines Treffpunkts in den Quartieren und die niederschwellige Beratungsmöglichkeit weiter zu verstärken.

VICINO GUGGI – ENDE EINES PILOTPROJEKTS

Vicino eröffnete per 1. Mai 2021 im Rahmen eines Pilotprojekts einen Standort bei Viva Luzern im Guggi. Ziel des Projekts war, die Zusammenarbeit zwischen Vicino und Viva Luzern zu intensivieren und Synergien zu nutzen. Ende 2022 endet das Pilotprojekt, dies vor allem deshalb, weil das Angebot vorwiegend intern genutzt wurde, also nur vereinzelt andere ältere QuartierbewohnerInnen den Weg zu Vicino Guggi fanden. Das Pilotprojekt hat nichtsdestotrotz die Wichtigkeit einer engen Zusammenarbeit zwischen Viva Luzern und Vicino unterstrichen. In diesem Zusammenhang danken wir Viva für das gemeinsame Wagnis, insbesondere Silvia Fankhauser, die sich von Beginn weg mit hohem Engagement für und im Vicino Guggi engagiert hat.

VICINO CASA

Zurzeit werden 18 Kundinnen und Kunden auf dem ganzen Stadtgebiet mit Vicino Casa unterstützt. Die regelmässigen Gespräche mit den Standortleitungen werden sehr geschätzt, denn mindestens halbjährlich wird der Kontakt und Austausch mit den Nutzerinnen und Nutzern gesucht. Auch die Kundinnen, Kunden und deren Angehörigen äussern sich positiv zum Angebot. Sie schätzen die zusätzliche gewonnene Sicherheit durch die im betreuenden Notfall sichergestellte Unterstützung, die Schlüsselbox sowie die Vermittlung zu einem grossen Unterstützungsnetz. Auch der Zugang zur 24h-Notfallnummer erzeugt ein beruhigendes Gefühl sowohl bei den Vicino Casa-Kundinnen und Kunden selbst als auch bei weiter entfernt wohnenden Angehörigen.

Viele Besucherinnen und Besucher der Vicino Standorte kennen und begrüßen das Angebot von Vicino Casa, sind jedoch der Meinung, dass sie selbst noch keinen Bedarf hätten. Die Standortleiterinnen sind sich einig, dass es hier noch einiges an Zeit, Gesprächen und Sensibilisierung braucht, um das Angebot breiter zu streuen, über das ganze Stadtgebiet bekannter zu machen und darauf hinzuweisen, dass es sehr sinnvoll ist, diese Dienstleistung frühzeitig abzuschliessen – unabhängig von einer Notsituation. Unterstützend wirken dabei die gemachten Erfahrungen der bestehenden Vicino Casa-Kundinnen und Kunden.

ANGEBOTE DER PARTNERORGANISATIONEN AN DEN STANDORTEN

ORGANISATION	ANGEBOT	NEUSTADT	LITTAU	WÜRZENBACH	WESEMLIN
Stiftung Besuchsdienst Innerschweiz	Spiel, Spass und Jass mit Kaffee	X	X	X	X
Katholische Kirche (Pfarrei St. Paul)	StrickBar	X			
Katholische Kirche (Pfarrei St. Johannes)	Offener Treff			X	
iHomeLab, Hochschule Luzern	Digi-Treff	X			
Zeitgut Luzern	Suppentopf	X			X
	Digi-Treff	X	X	X	
	Musizieren und Singen	X			
	Kunst im Quartier				X
Pro Senectute Kanton Luzern	Café Balance	X			
	Lesegenuss	X	X	X	X
Gastgeber_innen aus dem Quartier und Vicino-Besucher_innen	Apéro	X	X		
	Frühstück mit Teilete	X			
	Kreativ im Tun			X	X
	Offener Treff	X	X		X
	Offener Treff Sonntag			X	
	Suppentopf		X		
Vicino Standort Leiterinnen	Information und Beratung	X	X	X	X
	Kaffee und Kuchen	X			X
	Suppentopf		X	X	X
	Tanzen / Singen	X			
	Offener Treff		X	X	X
	Digi-Treff				X
Reformierte Kirche Stadt Luzern	Suppentopf	X			
Netzwerk Luzern 80plus	Stamm			X	
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Luzern	Stricken			X	
Stadt Luzern – Anlaufstelle Alter	Information und Beratung	X	X	X	X
Stiftung Contenti	Suppentopf	X			
Spitex Stadt Luzern	Kaffee und Kuchen	X	X	X	X
Aktiv im Alter (versch. Quartiere)	Gemeinsames Singen		X	X	
Forum 60plus	Offener Treff Sonntag			X	
Viva Luzern Wesemlin	VivaCino-Café				X



BESUCHERINNEN UND BESUCHER MACHEN VICINO AUS

STANDORT NEUSTADT

Gemeinsam – Unterhaltsam – Informativ

Der Standort Neustadt hat sich längst als gemütlicher Treffpunkt etabliert. Dabei wird auch das niederschwellige Informations- und Beratungsangebot rege genutzt und die Besuchenden werden in ihren Anliegen begleitet und unterstützt, bis es eine passende Lösung gibt.

Die Besucherinnen und Besucher finden aus ganz unterschiedlichen Gründen den Weg zum Vicino-Standort in der Neustadt. Einige bemerken das Schild am Eingang der Passage, andere haben ein konkretes Bedürfnis und gezielte Fragestellungen, die geklärt sein möchten. Wiederum andere werden durch die positive «Mund-zu-Mund-Propaganda» auf Vicino aufmerksam.

Unisono wird das breite Angebot geschätzt und dass somit „immer etwas läuft“. Langeweile war gestern...! Ja, es läuft immer was im Vicino-Neustadt. Dies führt bei den Besucherinnen und Besucher dazu, dass neue Kontakte geknüpft werden und das Gefühl der Einsamkeit verschwindet. Das Zitat eines Besuchers zeigt dies exemplarisch auf: „Ich habe neue Freunde gefunden.“

Weiter gibt der Vicino-Standort Sicherheit und bietet eine Anlaufstelle – gerade auch für ältere Menschen, deren Angehörige und Bezugspersonen weiter weg wohnen. Wilma und Désirée, die Co-Standortleiterinnen werden zu Vertrauenspersonen.

Der Standort Neustadt wird sehr geschätzt und passt gemäss seinen Besucherinnen und Besucher ausgesprochen gut in dieses Quartier, welches sich in den letzten Jahren stark gewandelt und entwickelt hat, sowie aufgewertet wurde. Vicino Luzern wird von den Neustädterinnen und Neustädtlern wie folgt beschrieben: schön, unterhaltsam, gemeinsam, gemütlich, kreativ, informativ. Eine Wahrnehmung auf der Vicino Luzern aufbauen kann.



BESUCHERINNEN UND BESUCHER MACHEN VICINO AUS

STANDORT WÜRZENBACH

„Vicino macht Menschen mit ihren Geschichten lebendig“.

Gertrud ist eine herzliche, unterstützende, empathische und kreative Frau, ü 80. Sie ist vielseitig interessiert am Geschehen und an den Menschen. Sie ist kontaktfreudig, philosophiert und lacht gerne.

Gertrud hat die Entwicklung des Vicino-Standorts Würzenbach von Anfang an miterlebt, vom kleinen Häuschen zu Beginn, über die 2. Etappe bis hin zum jetzigen Standort in der früheren Post. Sie findet, dass Vicino das Quartier «lebendiger» macht. Durch Kontakte mit Nachbarn im Vicino «können Vorurteile abgebaut werden und Menschen, die vorher nur ein Gesicht hatten, bekommen plötzlich auch eine Geschichte dazu» und werden somit vertraut. Gertrud hat sogar den Abwart ihres Wohnhauses informiert, dass er in einem Notfall Vicino informieren soll. Dies zeugt vom Vertrauen, dass die Standortleiterinnen zu den Besucherinnen und Besuchern aufbauen.

Gertrud beschreibt Vicino Würzenbach mit Aspekten wie «lebendig», «einer friedlichen Atmosphäre die herrscht» sowie «ich fühle mich zu Hause». Wenn die Besucherinnen und Besuchern zusammen Spiele machen sei dies einfach wunderschön und mache Vieles möglich.

Gertrud selber fühlt sich durch Vicino vitaler, sicherer, weniger einsam und noch fröhlicher.

Ein herzliches Dankeschön an Gertrud, die Vicino bereichert und mit ihrer Art auch mitgestaltet und teilweise sogar mithilft, den Standort zu betreiben.



BESUCHERINNEN UND BESUCHER MACHEN VICINO AUS

STANDORT LITTAU

„Esther ist der Sonnenschein vom Vicino in Littau“

Marie-Louise Weissen (78 Jahre alt) ist eine fleissige Besucherin des Standorts Littau. Sie ist seit den Anfangstagen von Vicino dabei und hat die Entwicklung miterlebt. Sie ist ursprünglich durch einen Artikel in der Luzerner Zeitung auf die Institution aufmerksam geworden und hat sich sehr gefreut, als der Verein Vicino auch in Littau einen Standort eröffnete. Bis heute unterstützt sie Esther Helfenfinger, die Standortleiterin, auch öfters im Tagesbetrieb.

Seit Vicino im Quartier sei, sei das «zusammenkommen mit verschiedenen Leuten viel einfacher geworden». Vor allem für Alleinstehende und einsame Menschen sei der Treffpunkt toll. Aus anfänglichen Bekanntschaften werden nicht selten Freundschaften. Dadurch wird auch der Aufbau einer sozialen Kontrolle via Telefon etc. möglich.

Für Marie-Louise Weissen ist vor allem die Möglichkeit, in der Gemeinschaft Zeit zu verbringen ungemein wichtig. Einige Menschen, die an Demenz erkrankt waren, hätten durch Vicino länger in ihrem gewohnten Umfeld bleiben dürfen. Auch die Beratungen von Esther Helfenfinger seien wichtig, da viele ältere Menschen den Gang zu offiziellen Ämtern und Einrichtungen scheuen und bei Vicino von einem sehr niederschweligen Angebot profitieren können. Esther Helfenfingers offenes Ohr für die Anliegen der Besucherinnen und Besucher ist also sehr gefragt. Marie-Louise Weissen schätzt weiter die Möglichkeit, gemeinsam Spiele zu machen oder einfach mal zu «Rätschen», was ja auch dazu gehöre.

Vicino Littau gelingt es auch, ein Bindeglied zwischen Vereinen und deren Mitgliedern zu werden, indem es öfters Vereinsveranstaltungen in den Räumlichkeiten von Vicino Littau gibt.

Marie-Louise Weissen findet es schade, dass nur wenige Männer das Angebot von Vicino nutzen und fragt sich, «ob diese wohl Angst vor den Frauen haben»? Sie beschreibt Vicino mit den Worten: gemütlich, man fühlt sich daheim, man fühlt sich wohl. Und natürlich darf auch in der weiteren Beschreibung, was Vicino denn ausmache «der Sonnenschein Esther» nicht fehlen ...



BESUCHERINNEN UND BESUCHER MACHEN VICINO AUS

STANDORT WESEMLIN

„Mega Giga Geil“

Der Standort Wesemlin wurde im Spätsommer 2022 eröffnet. Die beiden Co-Standortleiterinnen Tanja Schneeberger und Carla Tavares verbrachten die Anfangszeit damit, den Standort mit viel Liebe zum Detail einzurichten, Vicino bekannt zu machen, die Partnerorganisationen aus dem Quartier kennen zu lernen und ein ansprechendes Programm auf die Beine zu stellen.

Mittlerweile ist der Standort bekannt und die Co-Standortleiterinnen freuen sich über Stammgäste. Eine von ihnen ist Edith Studer, 84 Jahre alt. „De Gwunder“ führte Edith in den Standort. Sie wollte wissen, was da läuft und was Vicino ist.

Edith findet, dass Vicino eine absolute Bereicherung für das Wesemlin-Quartier ist, da die Besucher und Besucherinnen „Inspiration, Hilfe und Unterstützung im Alltag bekommen“.

Die rüstige Rentnerin bezeichnet das Vicino als Zentrum des Wesemlins, wo ein Zusammentreffen, ein Austausch, Events etc. stattfinden – kurz „ein Treffpunkt für viele Belange“.

Auf die Frage, den Vicino-Standort im Wesemlin zu beschreiben, kommen Edith Studer ganz viele verschiedene Aspekte und Wörter in den Sinn:

- „Mega Giga Geil“
- „ein tolles Projekt das vielfältig anspricht und dient“
- „es ist zentral“
- „es ist lebendig, farbig und vielseitig“
- „etwas, das in allen Lebenslagen etwas bringt“

Auf einem solchen Feedback kann zukünftig aufgebaut und der Standort und das Programm weiterentwickelt werden.

JAHRESRECHNUNG

BILANZ

	31.12.2022	31.12.2021
Aktiven	Fr.	Fr.
Flüssige Mittel	483'866	416'880
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28'986	5'060
Aktive Rechnungsabgrenzungen	13'318	6'643
Umlaufvermögen	526'170	428'583
Finanzanlagen	6'130	1'000
Mobile Sachanlagen	1	1
Anlagevermögen	6'131	1'001
Aktiven	532'301	429'584
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31'890	26'731
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	34'260	45'595
Passive Rechnungsabgrenzungen	13'667	10'500
Kurzfristiges Fremdkapital	79'816	82'826
Fondskapital	318'563	265'267
Organisationskapital	133'922	81'491
Passiven	532'301	429'584

ERFOLGSRECHNUNG

	2022	2021
Betriebsertrag	Fr.	Fr.
Beiträge Stadt Luzern	500'000	369'000
Gönnerbeiträge/Spenden Juristische Personen	31'968	55'650
Mitgliederbeiträge	2'000	1'850
Beiträge Wohnen mit Dienstleistungen	20'740	27'330
Zweckgebundene Beiträge Würzenbach	300	20'000
Zweckgebundene Beiträge Birkenstrasse	23'506	2'000
Zweckgebundene Beiträge Wesemlin	150'000	–
Zweckgebundene Beiträge Forschung/Projekte	64'885	124'558
Gönnerbeiträge/Spenden Private	7'482	12'642
Dienstleistungsertrag	4'800	700
Betriebsertrag	805'681	613'730

ERFOLGSRECHNUNG

	2022	2021
Aufwand	Fr.	Fr.
Lohnaufwand (inkl. Sozialleistungen)	490'213	458'920
Übriger Personalaufwand	4'837	5'921
Personalaufwand	495'050	464'841
Einkauf Dienstleistungen	2'564	2'637
Materialaufwand und Dienstleistungen	2'564	2'637
Raumaufwand	91'084	70'375
Unterhalt und Reparaturen	23'345	42'756
Fahrzeugaufwand	452	–
Versicherungsprämien und Gebühren	1'254	513
Energie- und Entsorgungsaufwand	2'403	1'400
Verwaltungs- und Informatikaufwand	34'289	36'591
Marketing- und Kommunikationsaufwand	16'914	15'463
Betriebskosten Standorte	7'145	5'339
Betriebskosten Wohnen mit Dienstleistungen	12'346	14'445
Übrige Betriebskosten	464	11'180
Forschung & Projekte	17'495	–
Übriger betrieblicher Aufwand	207'190	198'062
Total Aufwand	704'803	665'540
Betriebsergebnis vor Finanzergebnis	100'877	- 51'810
Finanzaufwand	474	428
Finanzertrag	13	13
Finanzergebnis	- 461	- 415
Periodenfremder Ertrag	5'310	–
Periodenfremdes Ergebnis	5'310	–
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital	105'726	- 52'225
Ergebniseffekt Veränderung Fondskapital	- 53'296	42'852
Jahresgewinn / -verlust	52'431	- 9'373

FONDSRECHNUNG

	Anfangsbestand 2022	Zuweisung	Verwendung	Endbestand 2022
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Neustadt	47'158	145'580	148'860	43'877
Würzenbach	70'412	142'880	122'825	90'467
Littau	53'894	152'580	139'508	66'966
Birkenstrasse	2'000	27'732	29'732	0
Wesemlin	0	150'000	85'495	64'505
Schönbühl	0	31'545	31'545	0
Forschung+Projekte	91'804	64'885	103'941	52'748
Total	265'267	715'202	661'906	318'563

Bemerkungen:

- Ausbuchung Aufwandüberschuss „Birkenstrasse“ von Fr. 4'226 zulasten des Organisationskapitals
- Ausbuchung Aufwandüberschuss „Schönbühl“ von Fr. 31'545 zulasten des Organisationskapitals

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

BILANZ

Die Bilanzsumme hat von Fr. 429'584 auf Fr. 532'301 zugenommen. Die Zunahme ist insbesondere auf die Zunahme der Liquidität von Fr. 416'880 auf Fr. 483'866, sowie die Erhöhungen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (offene Rechnungen per Ende Jahr) von Fr. 5'060 auf Fr. 28'986 zurückzuführen.

Das Anlagevermögen hat im Bereich der Finanzanlagen durch ein neues Mietzinsdepot von Fr. 1'000 auf Fr. 6'130 zugenommen. Die mobilen Sachanlagen präsentieren sich unverändert, da im Berichtsjahr keine Aktivierungen vorgenommen wurden. Sämtliche Ausgaben für Investitionen und Unterhalt wurden der Erfolgsrechnung belastet.

ERFOLGSRECHNUNG

Die Einnahmen konnten im Rahmen des aktiven Fundraisings gegenüber dem Vorjahr erhöht werden. Die beiden grössten Positionen betreffen die Stadt Luzern, welche im Rahmen der Leistungsvereinbarung einen Beitrag von Fr. 500'000 geleistet hat sowie der Beitrag der Albert Köchlin Stiftung für den Standort Wesemlin von Fr. 150'000.

Die Ausgaben haben sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht. Die Mehrausgaben betreffen insbesondere die Personalkosten für die neu eröffneten Standorte. Die neu eröffneten Standorte führen ferner zu einer moderaten Erhöhung der Mietkosten.

Das Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 105'726 aus. Nach der Nettozuweisung des Fondskapitals von Fr. 53'296 beträgt der Reingewinn Fr. 52'431. Dieser wird dem Organisationskapital gutgeschrieben.

ORGANISATIONSKAPITAL

Das Organisationskapital beträgt nach der Zuweisung des Jahresgewinnes von Fr. 52'431 per Bilanzstichtag Fr. 133'922.

FONDSRECHNUNG

In der Rechnungslegung wurde die Fondsrechnung fortgesetzt. Mit der Fondsrechnung soll den Ansprüchen an die Rechnungslegung im Zusammenhang mit zweckgebundenen Betriebsbeiträgen Rechnung getragen werden.

Die detaillierte Entwicklung der einzelnen zweckgebundenen Fonds ist in der Fondsrechnung ersichtlich.



REVISIONSSTELLE

REVISIONSBERICHT



Stadt Luzern
Finanzinspektorat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
www.finanzinspektorat.stadtluzern.ch

T +41 41 208 84 10

Bericht der Kontrollstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des

Vereins Vicino Luzern, Luzern

Als Kontrollstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Fondsrechnung) des Vereins Vicino Luzern für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.


Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Luzern, 6. März 2023

Finanzinspektorat der Stadt Luzern


Adrian Joller
Zugelassener Revisionsexperte


Claudia Nyamatanga
Zugelassener Revisionsexpertin
Leitende Revisorin



AUSBLICK 2023

Mit der Eröffnung des Standortes Schönbühl Anfang 2023 erreicht Vicino Luzern ein wichtiges Etappenziel. Vicino ist in fünf Quartieren mit einem Standort präsent und dies nach nur 7 Jahren seit der ersten Standorteröffnung. Diese Entwicklung freut nicht nur die Besuchenden, sondern auch das Vicino-Team. Es macht stolz und motiviert das gesamte Team, sich auch in den kommenden Jahren voll und ganz für das Wohl der älteren Menschen einzusetzen. Oberstes Ziel soll es dabei sein, dass die Vicino-Zielgruppe möglichst lange in den eigenen vier Wänden und somit in der gewohnten Umgebung leben kann.

Weiter wird im Jahr 2023 der Fokus auf die Konsolidierung und Stabilisierung der Organisation und der bestehenden Strukturen gelegt. Abläufe sollen gefestigt und das Vereinsbild gegen aussen gestärkt werden.

Das bestehende Netzwerk soll weiterhin gepflegt und gezielt verstärkt werden. Kooperationen sollen gefördert und neue potenzielle Mitglieder aktiv kontaktiert werden.

Die Zusammenarbeit mit Forschungs- und Bildungsstätten behält eine hohe Wichtigkeit. Sie soll Impulse für die Weiterentwicklung von Vicino Luzern geben und dazu beitragen, dass Menschen selbstbestimmt leben können.

DANK

Unser Dank gilt speziell den Besucherinnen und Besuchern der Vicino-Standorte. Das entgegengebrachte Vertrauen und das Engagement beim Mitgestalten und Weiterentwickeln der Standorte motiviert auch das ganze Vicino-Team.

Viele Personen, Organisationen und Quartierkräfte setzen sich ein, dass Vicino seine Vision verfolgen kann. Sie alle engagieren sich für die ältere Bevölkerung in der Stadt Luzern. Herzlichen Dank dafür!

Ein grosses Danke sprechen wir auch unseren Mitgliederorganisationen, dem politischen Beirat sowie den Vorstandsmitgliedern aus. Euer Engagement freut uns extrem.

Nach wie vor gibt es das Angebot von Vicino vor allem auch dank grosszügiger finanzieller Unterstützung. An dieser Stelle danken wir herzlich allen Stiftungen, Firmen, Mitgliederorganisationen, Gönnern und Privatpersonen, die Vicino Luzern mit ihren Beiträgen unterstützen.

Ein riesiges Dankeschön geht zum Schluss wiederum an die Standortleiterinnen. Sie geben Vicino ein Gesicht und tragen den Vicino-Spirit nach aussen. Jeder Standort setzt sich individuell für die Besucherinnen und Besucher ein und stimmt das Angebot auf diese ab. Jeder einzelne Standort strahlt ein eigenes Flair aus. Allen ist aber eines gemein: die Atmosphäre lädt ein zum Verweilen, Kontakte knüpfen, Austauschen, sich beraten zu lassen, auch in vermeintlich schwierigeren Themen, Hemmschwellen abbauen und gleichzeitig Vertrauen zu den Standortleiterinnen aufzubauen. Nur durch all diese Voraussetzungen ist es möglich, dass die Besucherinnen und Besucher weiterhin zu Hause in der gewöhnten Umgebung selbstbestimmt leben können.

Luzern, im März 2023

Christian Vogt, Co-Präsident

Tamara Renner, Co-Präsidentin

ORGANISATION

Die Organisation des Vereins Vicino hat in den Jahren 2022 und 2023 (Stand bis 28.02.2023) wie folgt ausgesehen:

VORSTAND

Bruno Roelli, Allgemeine Baugenossenschaft Luzern; Christine Giger, Stiftung Besuchsdienst Innerschweiz; Doris Fankhauser Vogel, Viva Luzern AG; Evelyne Schrag, Stadt Luzern (Beisitz); Livio Arfini, Forum Luzern60plus; Simon Gerber, Pro Senectute Kanton Luzern; Laslo Niffeler, Genossenschaft Zeitgut Luzern (neu ab Mitgliederversammlung 2022), Christian Vogt, kath. Kirche Stadt Luzern (Co-Präsident); Tamara Renner, Spitex Stadt Luzern (Co-Präsidentin)

GESCHÄFTSSTELLE

Christian Vogt, Co-Geschäftsleiter; Tamara Renner, Co-Geschäftsleiterin; Simone Brander, Koordinatorin der Geschäftsstelle (bis 31.12.2022); Fredy Blättler, Koordinator der Geschäftsstelle (ab 01.01.2023); Michaela Christ, Leiterin Forschung und Entwicklung (bis 30.04.2022); Simone Brander, Leiterin Forschung und Entwicklung (befristet bis Sept. 2023); Rachel Ruff, Projektleiterin Wohnraumberatung (bis 28.02.2022)

STANDORTLEITERINNEN

Désirée Zemp, Co-Standortleiterin Neustadt; Wilma Wessel, Co-Standortleiterin Neustadt; Esther Helfenfinger, Standortleiterin Littau; Marianne Wyrsh, Standortleiterin Würzenbach; Carla Tavares, Co-Standortleiterin Wesemlin (ab 01.07.2022); Tanja Schneeberger, Co-Standortleiterin Wesemlin (ab 01.07.2022); Silvia Fankhauser, Standortleiterin Guggi (bis 30.9.2022); Karin Kunz, Co-Standortleiterin Schönbühl (ab 01.11.2022); Daniela Meyer, Co-Standortleiterin Schönbühl (ab 01.02.2023)

POLITISCHER BEIRAT

Daniel Lütolf; Grossstadtrat, Fraktion GLP
 Diel Tatjana Schmid Meyer; Grossstadträtin, Fraktion Die Mitte (ab 2023)
 Jörg Krähenbühl; Grossstadtrat, Fraktion SVP
 Maria Pilotto; Grossstadträtin, Fraktion SP/JSP
 Martin Abele; Grossstadtrat, Fraktion Grüne
 Michael Zeier Rast, Fraktion Mitte (bis Ende 2022)
 Peter Krummenacher; Grossstadtrat, Fraktion FDP.Die Liberalen (ab Mitte 2022)
 Rieska Dommann, Fraktion FDP.Die Liberalen (bis Mitte 2022)

REVISIONSSTELLE

Stadt Luzern, Finanzinspektorat, Hirschengraben 17, 6002 Luzern

IMPRESSUM

Herausgeber Verein Vicino Luzern

Gestaltung Sonja Rogger, Ultragrafics GmbH, Luzern

Fotos Esther Helfenfinger, Marianne Wyrsh, Tanja Schneeberger, Carla Tavares, Karin Kunz, Simone Brander, Wilma Wessel; Désirée Zemp

Texte Alexander Gonzalez, Christian Vogt, Tamara Renner, Doris Fankhauser Vogel, Esther Helfenfinger, Marianne Wyrsh, Karin Kunz, Wilma Wessel, Désirée Zemp, Tanja Schneeberger, Carla Tavares, Simone Brander, Fredy Blättler